

3:1 in Sparrieshoop - Lurups dritter Sieg im dritten Testspiel

Ohne die „Knipser“ musste es die Jugend ausrichten

Nach zwei deutlichen Testspielsiegen gegen Haseldorf und Kommet Blankenese machte Lurups Oberligateam einen Ausflug zur Bezirksliga-Spitzenmannschaft TSV Sparrieshoop. Diesmal musste Trainer Andreas Klobedanz auf seine beiden „Knipser“ Kim Schultze und Alessandro Schirosi verzichten, die beide angeschlagen sind. Deshalb mussten es die jungen Leute ausrichten, die mit 3:1 zwar nicht so hoch gewannen, aber immerhin andeuteten, dass man ihnen in der Zukunft vertrauen kann. Alle drei Treffer erzielten die vom

ETV zum SV Lurup zurückgekehrten 18-jährigen Talente Ilyas Afsin, Yakub Badilli und Adrian Sousa.

Erstmalig kam mit Melwin Bonewaldt (19) ein weiterer beachtenswerter Neuzugang zum Einsatz. In der zweiten Halbzeit bildete er mit Timo Ehlers die Innenverteidigung, eine Konstellation, die in der neuen Saison so durchaus denkbar ist.

Lurup hätte in Sparrieshoop um zwei Tore höher gewinnen können. Klare Luruper Chancen vereitelte Gastgeber-Torwart Jakob, der in der 75. Minute einen Flach-

schuss von Gerrit Gomoll parierte und fünf Minuten später einen Kopfball von Jan Geist.

Eine überzeugende Leistung bot erneut Jan Geist, der nicht nur selbst Tore schießen kann sondern auch ein guter Vorlagengeber sein wird, mit dem jeder Gegner rechnen muss.

Am heutigen Mittwoch, den 11. Juli, spielt Lurup um 19.30 Uhr bei seinem Angstgegner TSV Uetersen, ehe es am Freitag ins Trainingslager nach Aurich geht. In Aurich wird es ein weiteres Testspiel geben. Dort geht es aber vor allem um das bessere

Kennenlernen. Immerhin besteht der neue Kader aus 25 Spielern, die es mittel- und langfristig zu einer festen Gemeinschaft zusammenzufügen gilt. In der vergangenen Saison war es den Trainern gelungen, eine verschworene Gemeinschaft zu entwickeln, die in der Lage war, auch eine schwere Zeit erfolgreich zu überwinden. Die Folge war, dass alle Spieler in Lurup bleiben wollten. „Aus menschlichen Gründen hätten wir sie auch gerne behalten, aber um in der Oberliga zu bestehen, mussten wir uns schweren Herzens von diesem und jenem Spieler trennen“, sagte Andreas Klobedanz.

Der Kader für die neue Spielzeit:

Zugänge: Ilyas Afsin (ETV A-Jun.), Yakub Badilli (ETV A-Jun.), Andreas Bartel (BW 96 A-Jun.), Melwin Bonewald (TuS Osdorf), Andre Draws (Niendorf A-Jun.), Jan Geist (Niendorf Oberliga), Burak Gezer (USC Paloma), Gerrit Gomoll (Wedeler TSV), Marlow Gomoll (Niendorf A-Jun.), Nikolai Martynow (ETV A-Jun.), Stanislaw Ockasow (BW 96 A-Jun.), Konstantin Ockasow (BW 96 A-Jun.), Adrian Sousa (ETV A-Jun.), Kevin Trapp (Niendorf A-Jun.).

Abgänge: Ferdinand Adelman (Wedeler TSV), Hannes Fehr (unbekannt), Ricardo Medina (FC Itzehoe), Mert Özel (unbekannt), Dimitri Patrin (unbekannt), Josa Rödiger (Wedeler TSV), Nico Schmidt (Pause), Serafin Sivcak (unbekannt), Kai Steinhövel (SV Rugenbergen).

Cheftrainer: Andreas Klobedanz,
Co-Trainer: Dirk Burmester, Torwart-Trainer: Frank Ramcke.